BEDIENUNGSANLEITUNG

ZUR VERWENDUNG DES RECOVER-E-BAG

1. Fahrzeug und Umgebung erkunden (A-U-T-O Regel).

2. Fahrzeug sichern und stabilisieren.

3. Offene Flammen löschen, Fahrzeugaußenseiten, Unterboden und Untergrund abkühlen. (Die Oberflächentemperatur sollte 70 °C im Mittelwert nicht übersteigen).

4. Den Recover-E-Bag wenn möglich hinter dem Fahrzeug vorbereiten. Nach Anheben einer Fahrzeugseite den Bag mittels orangenem Zurrgurt bei fortlaufender leichter Kühlung bis zur vorderen Konturkante unter das Fahrzeug ziehen. (**Vorsicht** vor scharfen Kanten und spannungsführenden Teilen unter dem Fahrzeug!)

Alternativ das Fahrzeug in den ausgeklappten Bag mittels Kran heben, dann direkt weiter zu 7.

5. Die Plane seitlich hervorziehen und den Recover-E-Bag anhand der schwarzen Mittelmarkierung in der Fahrzeuglängsachse ausrichten. Das Fahrzeug nun in die Plane absenken. (Bei freiliegenden Felgen bzw. scharfen Kanten, Antirutschmatten unterlegen.)

6. Auf der gegenüberliegenden Seite gleich verfahren und den Recover-E-Bag zur Behälterform allseitig hochklappen. Kontaktflächen mit dem Bag weiterhin mit Wasser abkühlen, da Temperaturen über 70 °C zu Schäden führen können.

7. Recover-E-Bag mittels farblich passenden Spanngurten sichern und Fahrzeugkonturen, wenn nötig, grob anpassen.

8. Den Behälter bis über die Oberkante des Hochvolt-Batteriemoduls mit Wasser füllen. Plane auf Undichtigkeit prüfen.

Der Recover-E-Bag stellt bei unbeschädigtem Gewebe im gefüllten Zustand einen gesicherten Lagerort für 72 Std. dar.

Warnhinweise:

- Vorsicht bei spannungsführenden Teilen!
- Vorsicht bei abschüssigem Gelände und vereisten Flächen!
- Vorsicht vor scharfen Kanten und spitzen Gegenständen, diese zerstören unter Umständen das Gewebe!

Weitere Einsatzspektren des Recover-E-Bags:

Löschwasserrückhaltung, Löschwasser-Reservoir (z. B. bei Waldbränden), Abdeckplane, etc.